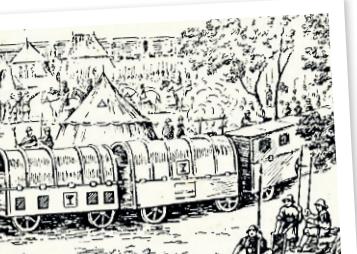
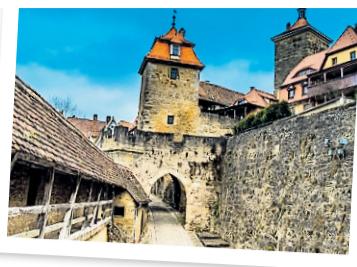


SONNTAGSTHEMA

Wagenburg



Stadtmauer

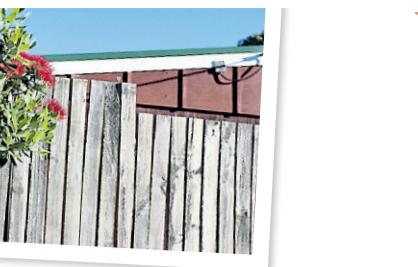


Kirche



Schutz und Trutz

Palisaden



Wasserschloss



Baumhaus



Willkommen in der geschlossenen Gesellschaft

Sicher, bequem und unter Gleichgesinnten: In Deutschland werden immer mehr Zäune um ganze Siedlungen gezogen. „Gated Communities“ schützen ihre Bewohner gegen die Zumutungen einer bedrohlichen Welt ab. Wovor haben die Menschen, die hier leben, Angst?



Sorglosigkeit garantiert: Die Nachbarn und Pensionäre Renate Belle und Jürgen Linde genießen den Luxus des Rundumservices in Arkadien.

Siedlung. Er war der dritte Neu-Brandenburger, der nach Arkadien zog. 1989 war der Jurist aus der ersten westdeutschen Aufbaubewegung nach Brandenburg gekommen, er wurde Chef des Staatssenats und Minister in den SPD geführten Landesregierung unter Manfred Stolpe. Nach seiner Pensionierung wollte der heute 81-Jährige in Potsdam bleiben und kaufte sich am Glienicker Horn ein. Für Linde und seine Frau ist Arkadien wie für die meisten Bewohner ein Alterssitz. Wie wichtig war ihnen der Zaun? „Der hat uns jedenfalls nicht abgeschreckt“, sagt der Pensionär.

„Ich weiß ja nicht, wie sich die Zeiten noch entwickeln.“ Renate Belle wirft ein: „Für mich war die Sicherheit nur ein Nebeneffekt.“ Dass die Kameradschaft einen Eindringling erfassen, dass vorne am „Villa Portale“ genannten Pförtnerhäuschen jeder Besucher mit dem Sicherheitscode einsteigen muss – für Belle war das weder abschreckend noch besonders wichtig. Sie stammt aus Berlin, hat Chemie studiert, war dann viele Jahre in Süddeutschland und der Schweiz als Managerin in der Chemieindustrie tätig. Nach der Pensionierung wollte sie in ihre Heimat zurück, hatte ausreichend Kapital und klare Vorstellungen: „Ich wollte schön wohnen, mit einem Garten, um den

ich mich aber nicht kümmern muss.“ Die garantierter Sorglosigkeit lässt mancher sich gerne etwas kosten.

In Arkadien gibt es zwei fest angestellte Gärtner, die gleich noch Hausmeisterdienste erledigen und die Post vor die Wohnungstür legen.

Wenn irgendwo eine Glühbirne kaputte geht, reicht ein Anruf an der Pforte. Wer an einem kalten Winterabend aus dem Urlaub nach Hause kommt, kann sich darauf verlassen, dass ein dienstbarer Geist schon mal die Heizung hochgezogen hat. Arkadien ist ein Zuhause mit Rundumversorgung. Gerade Senioren wissen zu schätzen. Einige Bewohner sind über 90 Jahre alt und können sich auf die Hilfe von Nachbarn und Pflegepersonal verlassen. „Leben im Leben“ könnte eine Pflegekraft in einer der kleinen Wohnungen einzuheimsen und für ältere Arkadianer da sein, berichtet Jürgen Linde.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat Christine Hannemann, Professorin für Architektur und Wohnsoziologie in Stuttgart, beobachtet. „Es breitet sich immer mehr als Wohnmodell in deutschen Metropolen aus.“ Der seit einigen Jahren anhaltende Drang in die Innenstädte, für den Stadtforstheren den Begriff Re-Urbanisierung einführen, bringt Menschen in die Stadt, die zwar die Lebendigkeit des Mittenmangels, aber gleichzeitig Ruhe und Sicherheit genießen wollen. Draußen die Großstadt, drinnen das Dorf, die Siedlung, vertraute Gesichter.

In Arkadien an der Havel sind die Senioren und Kinderlosen fast auf sich in den Innenstädten Berlins, Hamburgs, München oder Leipzigs leben jetzt. Arkadienherstellerin, in der Regel ein Pförtnerhäuschen, das sich im Hinterhof der großen Wohnblöcke verstecken sieht, sind auf Neudeutsch nichts anderes als schlanke, hohe Reihenhäuser. Da gibt es in der Regel wieder Kameras noch Pfortner, aber manchmal ziehen die Bewohner Zäune um ihr kleines Reich oder schließen Tore. Natürlich nur, damit die Kinder nicht rauslaufen aus dem sicheren Hof in die gefährliche Stadt da draußen.

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften.

„Abgeschirmtes Wohnen liegt im Trend“, hat

„Mit den Townhouses kommt eine Klientel in die Metropolen, die kleinstädtisch wohnen will“, sagt Hannemann. Mit dem Slogan „Ein Landitz in der Stadt“ werben etwa die Heinrich-Heine-Gärten in Düsseldorf. Die noble Wohnanlage in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt hat zwar keinen Zaun, aber im Torbogen zwischen den straßenseitigen Gebäudeflügeln eine Schranke und einen aufmerksamkeits-Concierge. Nach dem anfänglichen Fiasco von Arkadien traut sich kaum jemand in Deutschland, mit dem Begriff „Gated Community“ offensiv zu werben.

Diskret aber fließt die Abschottung gegen eine als feindselig empfundene Außenwelt als Bonuspunkt in die Vermarktung der geschlossenen Gemeinschaften